

Hamburg, 20. November 2017

## Vorhang auf für die zehnte SchulKinoWoche Hamburg

**Am heutigen Montag startet die SchulKinoWoche mit der Hamburger Produktion „Simpel“. Mehr als 26.000 Zuschauer\*innen sehen in 5 Tagen 61 Filme und Kurzfilmprogramme in mehr als 250 Vorstellungen und 19 Kinos.**

Was für ein schönes Geburtstagsgeschenk! Zum **zehnten Jubiläum** bricht die **SchulKinoWoche Hamburg** erneut ihren eigenen Zuschauerrekord: Vom **20. bis 24. November 2017** erwarten die 19 teilnehmenden Lichtspielhäuser über 26.000 Besucher\*innen zum Unterricht im Kinosaal. „Wir freuen uns sehr, wie gut das Projekt angenommen wird und dass Kinobesuche zunehmend einen Platz im Lehrplan finden. Film ist im Unterricht extrem vielseitig einsetzbar und bietet zu vielen Themen Anknüpfungspunkte“, berichten die Projektleiterinnen Hanna Schneider und Lili Hartwig. „Das gemeinsame Erleben eines Films im Kinosaal erlaubt nicht nur den Austausch über audiovisuelles Erzählen, sondern auch das Entdecken des Kinos als Kulturort.“

Zur feierlichen **Eröffnung** am 20. November zeigt das Abaton Kino um 9.00 Uhr die Hamburger Erfolgsproduktion **„Simpel“**, die Verfilmung des gleichnamigen Romans von Marie-Aude Murail. Zu Gast sind Regisseur **Markus Goller** und Produzent **Michael Lehmann**, die nach der Vorführung den Schüler\*innen im Publikumsgespräch Rede und Antwort stehen.

Im Lauf der Woche werden noch viele weitere **Gäste** erwartet, unter anderen **Hermine Huntgeburth** (Regisseurin „Tom Sawyer“), **Andrew Bird** (Editor „Tschick“), **Lars Jessen** (Regisseur „Fraktus“) und Darsteller aus „Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs“. Zudem werden zahlreiche Filmvorstellungen durch **Kinoseminare** medienpädagogisch begleitet, in denen erfahrene Referent\*innen im Anschluss an die Vorführung mit den Schüler\*innen diskutieren.

Insgesamt werden 61 Spiel-, Dokumentar-, und Animationsfilme sowie Kurzfilmprogramme in über 250 Vorstellungen für alle Schularten und Altersstufen gezeigt. Das Programm aus aktuellen Produktionen und Filmklassikern ist speziell für das Projekt kuratiert. Viele Filme werden im **Original mit Untertiteln** gezeigt – in Englisch, Französisch und Spanisch.

In diesem Jahr präsentiert die SchulKinoWoche Hamburg zudem **vier Schwerpunkte**: Mit dem von VISION KINO in Kooperation mit Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) entwickelten Angebot **„17 Ziele – EINE Zukunft“** wird ein Filmprogramm gezeigt, das sich mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030 auseinandersetzt. Das **„Wissenschaftsjahr 2016\*17 – Meere und Ozeane“** begleiten wir im zweiten Jahr mit neuen Filmen und Themen, ausgewählt von VISION KINO. Einen weiteren Schwerpunkt bildet das Sonderprogramm **„Reformation“**, präsentiert von der Bundeszentrale für politische Bildung und VISION KINO zum 500. Jahrestag. Im Jubiläumsjahr präsentieren wir zudem in

Die SchulKinoWochen sind ein Projekt von VISION KINO in Kooperation mit der KurzFilmAgentur Hamburg, gefördert von der Behörde für Schule und Berufsbildung. VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek sowie der Kino macht Schule GbR und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Zusammenarbeit mit verschiedenen Filmfestivals und -institutionen der Stadt die hiesige Filmkultur im Fokus „**Filmstadt Hamburg**“. Hier zeigen wir auch zahlreiche Hamburger Produktionen, zu denen viele Filmschaffende als **Gäste** erwartet werden, die im Kino mit den Schüler\*innen über ihre Arbeit sprechen. Erwartet werden die Dokumentarfilmer **Christian Hornung** („Manche hatten Krokodile“), **Guido Weihermüller** („Die Norm – Ist dabei sein wirklich alles?“), **Hauke Wendler** („Deportation Class“), **Christian Bau** („Das Neue Hamburg“) und **Pia Lenz** („Alles gut“) sowie die Produzent\*innen und Filmteams von „Die Nordsee – Unser Meer“, „Robbi, Tobbi und das Fliewatüt“ (**Wüste Film**) und „Überflieger – Kleine Vögel, großes Geklapper“ (**Ulysses Film**).

Absoluter **Spitzenreiter bei den Anmeldungen** ist in diesem Jahr der niederländische Kinderfilm „**Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch**“, gefolgt vom Weihnachtsfilm „**Pettersson und Findus: Das schönste Weihnachten überhaupt**“ und dem Dokumentarfilm „**Nicht ohne uns!**“.

Zu allen Filmen der SchulKinoWoche wird kostenlos **pädagogisches Begleitmaterial** bereitgestellt, sodass der Kinobesuch im Unterricht optimal vor- und nachbereitet werden kann. Der **Eintritt** für Schülerinnen und Schüler kostet **3,50 Euro**, Begleitpersonen haben freien Eintritt.

Auch kurzfristig nimmt das Projektbüro noch **Anmeldungen** für die letzten verbliebenen Plätze entgegen: Interessierte melden sich bitte im Projektbüro unter 040 38 08 96 25. Ausführliche Informationen zum Programm und den teilnehmenden Kinos finden sich auf unserer Website [www.schulkinowochen.de](http://www.schulkinowochen.de).

---

## Hintergrund

Die bundesweit jährlich stattfindenden SchulKinoWochen sind ein Filmbildungsangebot der **Vision Kino gGmbH – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz** in Kooperation mit zahlreichen Partnern und unter Beteiligung der Bildungs- und Kultusministerien der Länder sowie der Filmwirtschaft. Die Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen sowie der „Kino macht Schule“ GbR steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier.

Die SchulKinoWoche Hamburg wird mit Unterstützung und ausdrücklicher Empfehlung der Behörde für Schule und Berufsbildung veranstaltet. Der Besuch einer Veranstaltung wird als offizielle Unterrichtszeit anerkannt.

Bei der SchulKinoWoche Hamburg kooperieren außerdem das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, das Jugendinformationszentrum JIZ, die KurzFilmAgentur Hamburg e.V. und die Bundeszentrale für politische Bildung.

## Ihre Ansprechpartnerinnen für Rückfragen:

Hanna Schneider / Lili Hartwig  
Tel. 040 38 08 96 25  
[hamburg@schulkinowochen.de](mailto:hamburg@schulkinowochen.de)  
[www.schulkinowochen.de](http://www.schulkinowochen.de)

Im **Pressebereich der Webseite** stehen Grußworte des Senators für Schule und Berufsbildung, Herrn Ties Rabe, und der Geschäftsführerin von VISION KINO, Frau Sarah Duve, sowie Fotos zu Filmen des aktuellen Programms zum Download bereit.

Die SchulKinoWochen sind ein Projekt von VISION KINO in Kooperation mit der KurzFilmAgentur Hamburg, gefördert von der Behörde für Schule und Berufsbildung. VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek sowie der Kino macht Schule GbR und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

